

„Wißt ihr,“ sprachen sie, „wie die neue Insel heißen soll? —
Hiddensee wollen wir sie nennen, damit man immer wisse, daß die
schändliche Hidde daran schuld gewesen ist!“

Und so heißt sie bis diesen Tag. Das Wasser aber, das sie
von Nügen trennt, nennt man den Trog, weil es aus einem
Schweinetroge hervorgelaufen ist. (M ü c k e.)

40.

Die weiße Schlange.

Es ist nun schon lange her, da lebte ein König, dessen Weisheit
im ganzen Lande berühmt war. Nichts blieb ihm unbekannt, und
es war, als ob ihm Nachricht von den verborgensten Dingen durch
die Luft zugetragen würde. Er hatte aber eine seltsame Sitte.
Jeden Mittag, wenn von der Tafel Alles abgetragen und Niemand
mehr zugegen war, mußte ein vertrauter Diener noch eine Schüssel
bringen. Sie aber war zugedeckt, und der Diener wußte selbst nicht,
was darin lag, und kein Mensch wußte es; denn der König deckte
sie nicht eher auf und aß nicht davon, bis er ganz allein war. Das
hatte schon lange gedauert, da überkam eines Tages den Diener,
als er die Schüssel wieder wegtrug, die Neugierde so heftig, daß er
nicht widerstehen konnte, sondern die Schüssel in seine Kammer
brachte. Er verschloß die Thür sorgfältig, hob den Deckel auf, und
da sah er, daß eine weiße Schlange darin lag.

Bei ihrem Anblick konnte er die Lust nicht zurückhalten, sie zu
kosten; er schnitt ein Stückchen davon ab und steckte es in den Mund.